

Sonnenplätze für Nattern

Projektträger:	Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis
Themenschwerpunkt:	Trittsteinbiotope für die Kreuzotter <i>Vipera berus</i>
Gemeinde/Stadt/Lage:	Gemeinde Jossgrund / Main-Kinzig-Kreis
Dauer	2 Jahre



DAS PROJEKT

Die Kreuzotter wird in Hessen als stark gefährdet gelistet und kommt in Reliktpopulationen nur noch in der Rhön und im Spessart vor, die Bestandszahlen sind jedoch auch hier stark rückläufig. Hauptgründe dafür sind die Zerschneidung und der Verlust von Lebensraum. Kreuzottern benötigen halboffene, strukturreiche Landschaftselemente, die ihnen die Möglichkeit zum Sonnen geben, gleichzeitig aber auch Schutz gewähren. Im Projekt "Sonnenplätze für Nattern" werden solche Strukturen als Trittsteinbiotope geschaffen. Das geschieht durch das abschnittsweise auf den Stock setzen von Hecken entlang von Wirtschaftswegen. Bestehende und zukünftige Kreuzotterhabitate sollen so vernetzt werden.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Schaffung von Trittsteinbiotopen für Reliktpopulationen von *Vipera berus* im hessischen Spessart.